



# Neophyten im Oberen Feistritztal

Bericht Sommer 2024

Trotz ihrer Schönheit bringen Neophyten neben wirtschaftlichen auch gesundheitliche Risikofaktoren mit sich und verdrängen heimische Arten. Aus verschiedenen Gründen ist es daher sinnvoll, die Ausbreitung von Neophyten einzudämmen. Im Oberen Feistritztal gibt es bereits häufige Vorkommen des Drüsigen Springkrauts und des Japanischen Staudenknöterichs. Der Riesenbärenklau ist in dieser Gegend noch relativ selten.

Gemeinsam mit den Berg- und Naturwächtern der Ortseinsatzstelle Rettenegg wurden im Juni mit den Volksschulen St. Kathrein am Hauenstein, Ratten und Rettenegg Wanderungen zu den Schauplätzen mit großem Neophyten-Vorkommen unternommen. Zu Beginn erhielten die Kinder eine kurze Einführung in das Thema, danach gingen wir gemeinsam nach draußen, um den Unterricht am Ort des Geschehens fortzuführen. Die Kinder lernten, die neu kennengelernten Pflanzen in der Natur zu erkennen und halfen fleißig mit, die Neophyten zu dezimieren.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Berg- und Naturwächter von Rettenegg sowie an die beteiligten SchüleInnen und PädagogeInnen für ihren Einsatz!



26.06.2024, Rettenegg  
Bild: © KLAR! Oberes Feistritztal



17.06.2024, St. Kathrein am Hauenstein  
Bild: © KLAR! Oberes Feistritztal



20.06.2024, Ratten  
Bild: © KLAR! Oberes Feistritztal

Am 02.09.2024 war die KLAR! Oberes Feistritztal Teil einer Bekämpfungsaktion gegen das Drüsige Springkraut beim Saubachl in Voralpe. Die Aktion wurde von Herrn Ferdinand Zisser und der KLAR! Dechantskirchen & Voralpe initiiert und gemeinsam mit Freiwilligen durchgeführt.



02.09.2024, Voralpe  
Bild: © Ferdinand Zisser